

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 115 (1934)

**Vereinsnachrichten:** Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und  
Astronomie

**Autor:** Kreis, Alfred

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Veröffentlichungen*: Im Berichtsjahre erschienen 4 Hefte der „Mitteilungen der S. E. G.“, nämlich die Nummern 10—13 des XV. Bandes. Literatureingänge aus einem ausgedehnten Tauschverkehr mit zahlreichen naturforschenden Gesellschaften des In- und Auslandes aufnen unsere Bibliothek und bieten uns die Möglichkeit, durch eine regelmässig zirkulierende Lesemappe die Mitglieder über die neuesten Arbeiten zu informieren. Die Bibliothek wird im Naturhistorischen Museum in Bern verwaltet.

Zürich, im Januar 1934.

Der Präsident: Dr. A. v. Schulthess.

## 8. Schweizerische Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie

(Gegründet am 8. August 1916 in Schuls)

*Vorstand*: Präsident: Prof. Dr. Gg. Tiercy, Observatoire, Genève; Vizepräsident: Dr. O. Lütschg, Merkurstrasse 65, Zürich. Sekretär-Kassier: Alfr. Kreis, Kantonsschule, Chur.

*Mitgliederbestand*: Am 30. April 1934 77, davon 61 der S. N. G angehörend.

*Jahresbeitrag*: Fr. 2. (Nichtmitglieder der S. N. G. Fr. 3).

*Jahresversammlung* anlässlich derjenigen der S. N. G. in Altdorf am 2. September 1933. Sitzungsberichte in den Verhandlungen der S. N. G. 1933, S. 340—347 und in den „Archives des sciences physiques et naturelles“, janvier/février 1934, p. 35—56.

Der Sekretär: Alfred Kreis.

## 9. Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft

(Gegründet 1917)

Die *Jahresversammlung* fand in Zürich vom 6.—8. September statt. Die Hauptreferate über das Thema: „Die Regulierung des Blutkreislaufes“ wurden von den Herren Dr. Aloys Müller, Freiburg, Prof. Dr. A. Fleisch, Lausanne und Prof. Dr. Bickel, Genf gehalten. Als gebetene Votanten sprachen noch die Herren Prof. W. Frey, Bern; Prof. Dr. Staub, Basel und Prof. Dr. L. Asher, Bern. Sodann wurden noch 18 wissenschaftliche Mitteilungen vorgetragen, deren Auszüge in den Verhandlungen der S. N. G. und in der „Schweiz. medizinischen Wochenschrift“ erscheinen mitsamt der Diskussionsvota.

In der geschäftlichen Sitzung referierte der Präsident Prof. Dr. Hess, Zürich, über den gegenwärtigen Stand der Vivisektionsfrage. Mit den deutschschweizerischen Tierschutzvereinen konnte eine Einigung erzielt werden in der Weise, dass diese sich auf die Seite der Medizinisch-Biolog. Gesellschaft stellen und den Wissenschaftern das Vertrauen entgegenbringen, dass die aufgestellten Leitsätze befolgt werden. (Diese